

ufamed AG

Deckblatt für die Schweiz gemäss Schweizer Chemikalienverordnung.

Deckblatt erstellt am: 22.02.2022 Version: 1

NEUTROX-AIR-CONTROL 75 ML

Auf diesem Deckblatt sind nur die für die Schweiz notwendigen Ergänzungen angegeben. Für die vollständigen Angaben müssen die Angaben jedes Abschnitts in dem anschliessenden EU Sicherheitsdatenblattes gelesen werden!

1. Stoff-/Gemisch- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **MP NEUTROX**
 Verwendung: Raumduft

Importeur/Lieferant: **ufamed AG**
Kornfeldstrasse 2
6210 Sursee

Telefon: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Hersteller: MP LABO
 45 Bd Marcel Pagnol
 06130 Grasse

Notfallauskunft Hersteller: +33 (0)4 93 85 79
Notfallnummer Schweiz: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt
 Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS Nr.	MAK ¹	KZG ²
Ethanol	64-17-5	500 ppm / 960 mg/m ³	1000 ppm / 1920 mg/m ³
Eukalyptol	470-82-6	/	/
Citral	5392-40-5	/	/
Alpha-Hexylcinnamaldehyd	101-86-0	/	/
D-Limonen	5989-27-5	7 ppm / 40 mg/m ³	14 ppm / 80 mg/m ³
Alpha-Pinen	80-56-8	/	/
P-T-Butyl-Alpha-Methylhydrocinnamic Aldehyd	80-54-6	/	/

¹ Maximale Arbeitsplatz-Konzentration gemäss SUVA

² Kurzzeitgrenzwert gemäss SUVA

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Produkt:	Das Produkt, Restmengen und ungereinigte Verpackungen müssen als Sonderabfall entsorgt werden und einem anerkannten Entsorgungsunternehmen mitgegeben werden. VeVA-Code: 18 02 05 (S) Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten (tierärztliche Versorgung).
Entsorgung Verpackung:	Gereinigte und vollständig entleerte Verpackungen können über den Hauskericht entsorgt werden. Verunreinigte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.
Geltende Bestimmungen:	Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA; SR 814.600) Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR 814.610) Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA; SR 814.610.1)

15. Vorschriften

Schweizer Vorschriften:	Einschränkungen gemäss Chemikalien-Risiko-Reduktionsverordnung (ChemRRV, SR 814.81)
-------------------------	---

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

Sicherheitsdatenblatt

Verordnung REACH (EG) Nr. 1907/2006 – Nr. 2015/830)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Name des Produkts: NEUTROX-AIR CONTROL 75ML

Code des Produktes: 284SN001

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Lufterfrischer

1.3. Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblattes bereitstellt

Firmenname: MP LABO.

Adresse: 45 Bd Marcel Pagnol 06130 Grasse.

Telephon: 04 93 09 85 79. Fax : 04 93 36 27 14.

contact@mplabo.eu

1.4. Notrufnummer: +33 (0)1 45 42 59 59.

Organisation: INRS / ORFILA <http://www.centres-antipoison.net>.

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und ihren Anpassungen.

Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2 (Flam. Liq. 2, H225).

Augenreizung, Kategorie 2 (Eye Irrit. 2, H319).

Hautsensibilisierung, Kategorie 1 (Skin Sens. 1, H317).

Chronische Toxizität für die aquatische Umwelt, Kategorie 3 (Aquatic Chronic 3, H412)

2.2. Kennzeichnungselemente

Die Mischung wird in Form eines Sprays verwendet.

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und ihren Anpassungen.

Gefahrenpiktogramme:



GHS02



GHS07

Signalwort:

DANGER

Produktidentifikation:

EG 207-431-5

EUCALYPTOL

EG 226-394-6

CITRAL

EG 202-983-3

ALPHA-HEXYLCINNAMALDEHYD

EG 227-813-5

D-LIMONEN

EG 201-291-9

ALPHA-PINENE

EG 201-289-8

P-T-BUTYL-ALPHA-METHYLHYDROCINNAMIC ALDEHYD

Gefahrenhinweise und zusätzliche Informationen zu Gefahren:

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise- Allgemein:

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen sie diese.
Sicherheitshinweise - Prävention:	
P210	Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten, Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264	Nach Handhabung....gründlich waschen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/...tragen.
Sicherheitshinweise - Intervention:	
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: mit viel Wasser/...waschen.
P303 + P361 + P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P321	Besondere Behandlung (siehe ...auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337 + P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Sicherheitshinweise - Lagerung:	
P403 + P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
Sicherheitshinweise - Elimination:	
P501	Inhalt/Behälter in einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage entsorgen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Mischung enthält keine 'Besonders besorgniserregende Stoffe' (SVHC) \geq 0.1% die von der europäischen Agentur für Chemische Stoffe (ECHA) gemäss Artikel 57 in REACH : <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table> veröffentlicht wurden

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB, gemäss Anhang XIII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN**3.2. Zubereitungen****Zusammensetzung:**

Identifikation	(EG) 1272/2008	Nota	%
CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6	GHS02, GHS07 Dgr Eye Irrit. 2, H319		50 \leq x % < 100
ETHYL ALCOHOL	Flam. Liq. 2, H225		
CAS: 470-82-6 EC: 207-431-5	GHS02, GHS07 Wng Flam. Liq. 3, H226		2.5 \leq x % < 10
EUCALYPTOL	Skin Sens. 1B, H317		
CAS: 5392-40-5 EC: 226-394-6	GHS07 Wng Skin Irrit. 2, H315		0 \leq x % < 2.5
CITRAL	Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319		
CAS: 101-86-0 EC: 202-983-3	GHS07, GHS09 Wng Skin Sens. 1B, H317		0 \leq x % < 2.5
ALPHA-HEXYLCINNAMALDEHYDE	Aquatic Chronic 2, H411 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1		

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

CAS: 5989-27-5 EC: 227-813-5 D-LIMONENE	GHS08, GHS02, GHS07, GHS09 Dgr Asp. Tox. 1, H304 Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	0 <= x % < 2.5
CAS: 80-56-8 EC: 201-291-9 ALPHA-PINENE	GHS02, GHS07, GHS08, GHS09 Dgr Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H302 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	0 <= x % < 2.5
CAS: 80-54-6 EC: 201-289-8 P-T-BUTYL-ALPHA-METHYLHYDROCINNA MIC ALDEHYDE	GHS07, GHS08 Wng Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Repr. 2, H361 Aquatic Chronic 3, H412	[2] 0 <= x % < 2.5

(Vollständiger Text der H-Sätze: siehe Abschnitt 16)

Informationen zu den Bestandteilen:

[2] Karzinogener, mutagener oder reprotoxischer Stoff (CMR).

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Generell gilt: Im Zweifelsfall oder bei anhaltenden Symptomen immer einen Arzt hinzuziehen.

NIEMALS einer bewusstlosen Person etwas zu trinken geben.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Nach Einatmen:

Die Person an die frische Luft oder an einen belüfteten Ort bringen.

Nach Augenkontakt:

15 Minuten lang bei geöffnetem Lid gründlich mit frischem, sauberem Wasser spülen.

Wenn Schmerzen, Rötungen oder Sehstörungen auftreten, wenden Sie sich an einen Augenarzt.

Wenden Sie sich an einen Augenarzt.

Nach Hautkontakt:

Benetzte Kleidung ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder ein bekanntes Reinigungsmittel nehmen. Achten Sie darauf, dass das Produkt zwischen der Haut und der Kleidung, der Uhr, den Schuhen,...zurückbleiben kann. Bei Auftreten von Allergien einen Arzt aufsuchen.

Wenn der kontaminierte Bereich großflächig ist und/oder Hautverletzungen auftreten, muss ein Arzt aufgesucht oder eine Überweisung in ein Krankenhaus veranlasst werden.

Gründliche mit Wasser und Seife waschen.

Nach Verschlucken:

Nicht durch den Mund aufnehmen.

Nach Verschlucken einer geringen Menge (nicht mehr als ein Schluck) den Mund mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. In Ruhestellung halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

Sofort einen Arzt hinzuziehen und ihm das Etikett zeigen.

Bei versehentlichem Verschlucken einen Arzt rufen, um zu beurteilen, ob eine Überwachung und weitere Behandlung in einer Einrichtung erforderlich ist. Gegebenfalls in einem Krankenhaus behandeln lassen. Etikett zeigen.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brennbar.

Chemische Pulver, Kohlendioxid und andere Löschgase eignen sich für kleine Brände.

5.1. Löschmittel

Verpackungen in der Nähe der Flammen kühlen, um die Gefahr des Berstens von Druckbehältern zu vermeiden.

Geeignete Löschmittel

Im Brandfall zu verwenden:

- Gesprühtes Wasser oder Wassernebel
- Wasser mit AFFF-Zusatz (Aqueous Film Forming Foam)
- Halone
- Schaum
- Mehrzweckpulver ABC
- BC-Lösch_Pulver
- Kohlendioxid (CO₂)

Verhindern, dass Abwässer aus der Brandbekämpfung in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen.

Ungeeignete Löschmittel

Im Brandfall nicht verwenden:

- Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall wird häufig dichter schwarzer Rauch entstehen. Die Exposition gegenüber den Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsrisiken bergen.

Den Rauch nicht einatmen.

Im Brandfall kann sich bilden:

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die Einsatzkräfte müssen mit umluftunabhängigen, isolierenden Atemschutzgeräten ausgerüstet sein.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Beziehen Sie sich auf die in Abschnitten 7 und 8 aufgelisteten Schutzmassnahmen.

Für Nicht-Ersthelfer

Wegen der in der Mischung enthaltenen organischen Lösungsmittel, Zündquellen beseitigen und Räume belüften.

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.

Für Ersthelfer

Die Helfer werden mit geeigneter Schutzausrüstung ausgestattet (Siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Ausgelaufene Flüssigkeiten mit nicht brennbaren, absorbierenden Materialien, z.B.: Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur, eindämmen und in Fässern für die Abfallentsorgung auffangen.

Auslaufen in die Kanalisation oder in Wasserläufe vermeiden.

Wenn das Produkt Grundwasser, Flüsse oder Abwasserkanäle verunreinigt, die zuständigen Behörden gemäss den behördlichen Verfahren benachrichtigen. Fässer für die gesammelten Abfälle gemäss den geltenden Vorschriften bereitstellen (siehe Abschnitt 13).

6.3. Methoden und Materialien zur Rückhaltung und Reinigung

Vorzugsweise mit einem Reinigungsmittel säubern, die Verwendung von Lösungsmitteln vermeiden.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Die Vorschriften für die Lagerräume gelten für die Betriebe in denen mit dem Gemisch umgegangen wird.

Personen mit einer vorbestehenden Hautsensibilisierung sollten unter keinen Umständen mit diesem Gemisch hantieren.

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Nach jedem Gebrauch Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung ausziehen und waschen.

Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor Betreten eines Gastronomiebereichs ablegen.

Vorbeugung von Bränden:

In gut belüfteten Bereichen handhaben.

Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich entlang des Bodens ausbreiten und mit Luft explosive Gemische bilden.

Die Entstehung von entzündlichen oder explosiven Konzentrationen in der Luft verhindern und Dampfkonzentrationen über den Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz vermeiden.

Elektrostatische Aufladung mit geerdeten Anschlüssen vermeiden.

Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: Beim Umfüllen stets erden. Tragen Sie antistatische Schuhe und Kleidung und die Böden sollten aus nicht-leitendem Material hergestellt sein.

Die Mischung in Räumen verwenden, in denen es keine offenen Flammen oder andere Zündquellen gibt und die über eine geschützte elektrische Ausrüstung verfügen. Die Verpackung fest verschlossen halten und von Wärmequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Keine Werkzeuge verwenden, die Funken erzeugen können. Nicht rauchen.

Unbefugten den Zugang verwehren.

Empfohlene Ausrüstung und Verfahren:

Zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Die auf dem Etikett angegebenen Vorsichtsmaßnahmen sowie die Arbeitsschutzvorschriften beachten.

Bei der Arbeit in der Kabine, ob zum sprühen oder nicht, kann die Ventilation ungenügend sein um in allen Fällen die Partikel und Dämpfe des Lösungsmittels zu meistern.

Es ist dann ratsam, dass das Personal während des Spritzens Masken mit Druckluftzufuhr trägt, und zwar so lange, bis die Konzentration von Lösungsmittelpartikeln und -dämpfen unter die Expositionsgrenzwerte gesunken ist.

Vermeiden Sie den Kontakt des Gemischs mit Haut und Augen.

Angebrochene Packungen müssen sorgfältig wieder verschlossen und aufrecht aufbewahrt werden.

Verbotene Ausrüstung und Verfahren:

Rauchen, Essen und Trinken sind in den Räumen, in denen die Mischung verwendet wird, verboten.

Verpackung niemals unter Druck öffnen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine Daten verfügbar.

Lagerung

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Von Zündquellen, Hitze und direktem Sonnenlicht fernhalten.

Die Ansammlung elektrostatischer Ladungen vermeiden.

Der Boden der Räume muss undurchlässig sein und eine Auffangwanne bilden, damit die Flüssigkeit im Falle eines versehentlichen Verschüttens nicht nach aussen gelangen kann.

Verpackung

Immer in Verpackungen aus dem gleichen Material wie das Original aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine Daten verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzmassnahmen, z.B. persönliche Schutzausrüstung

Piktogramm(e) zur Tragpflicht der persönlichen Schutzausrüstung (PSA):



Verwenden Sie saubere und ordnungsgemäß gepflegte persönliche Schutzausrüstung.

Persönliche Schutzausrüstung an einem sauberen Ort, entfernt vom Arbeitsbereich, aufbewahren.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung ausziehen und waschen. Für eine gute Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

- Augenschutz / Gesichtsschutz

Vermeiden Sie Kontakt mit den Augen.

Verwenden Sie einen Augenschutz, der gegen Flüssigkeitsspritzer ausgelegt ist.

Vor der Handhabung muss eine Brille mit Seitenschutz getragen werden, die der Norm NF EN166 entspricht.

Bei erhöhter Gefahr ist zum Schutz des Gesichts ein Gesichtsschutzschirm zu verwenden.

Beim Sprühen muss ein Gesichtsschutzschild gemäß der Norm NF EN166 getragen werden.

Das Tragen einer Korrekturbrille stellt keinen Schutz dar.

Kontaktlinsenträgern wird empfohlen, bei Arbeiten, bei denen Sie reizenden Dämpfen ausgesetzt sind, Korrekturgläser zu verwenden.

In Betrieben, in denen ständig mit dem Produkt umgegangen wird, sind Augenduschen bereitzustellen.

- Handschutz

Verwenden Sie geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe, die der Norm NF EN374 entsprechen.

Die Auswahl der Handschuhe sollte in Abhängigkeit von Anwendung und Dauer der Verwendung am Arbeitsplatz erfolgen.

Die Schutzhandschuhe sollen entsprechend der Arbeit ausgewählt werden: andere Chemikalien, die gehandhabt werden müssen, erforderliche physische Schutzmassnahmen (Schnitt-, Stich-, Wärmeschutz), erforderliche Fingerfertigkeit.

Empfohlene Handschuhe:

- Nitrilkautschuk (Butadien-Acrylnitril-Copolymer (NBR))

Empfohlene Eigenschaften:

- Wasserdichte Handschuhe, die der Norm NF EN374 entsprechen.

- Körperschutz

Kontakt mit der Haut vermeiden.

Geeignete Schutzkleidung tragen.

Das Personal muss regelmässig gewaschene Arbeitskleidung tragen.

Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle betroffenen Körperteile gewaschen werden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: flüssig

Wichtige Angaben bezüglich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

pH: Nicht zutreffend

Siedepunkt/Siedebereich: > 35°C

Flammpunkt: PE < 23°C

Dampfdruck (50°C): Zwischen 175 kPa und 300 kPa.

Dichte: > 1

Wasserlöslichkeit: Verdünnbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht verfügbar.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

Selbstentzündungspunkt/-intervall: Nicht näher bezeichnet.
Zersetzungspunkt/-intervall: Nicht näher bezeichnet.

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Handhabung und Lagerung wie in Abschnitt 7 empfohlen ist das Gemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wenn das Gemisch hohen Temperaturen ausgesetzt wird, kann es gefährliche Zersetzungsprodukte freisetzen, wie z.B. Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Rauch, Stickstoffoxid.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Alle Geräte, die eine Flamme erzeugen oder eine Metalloberfläche auf hohe Temperaturen bringen können (Brenner, Lichtbögen, Öfen ...), sind in den Räumlichkeiten verboten.

Zu vermeiden:

- Ansammlung elektrostatischer Ladungen
- Erhitzung
- Hitze
- Flammen und heiße Oberflächen

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann folgende Substanzen bilden:

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlendioxid (CO₂)

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Kann reversible Effekte auf die Augen ausüben, wie z.B. Augenreizung, die innerhalb eines Zeitraumes von 21 Tagen vollständig reversibel sind.

Spritzer in die Augen können zu Reizungen und Schäden in den Augen führen, die reversibel sind.

Kann bei Hautkontakt eine allergische Reaktion hervorrufen.

11.1.1. Stoffe

Akute Toxizität:

P-T-BUTYL-ALPHA-METHYLHYDROCINNAMIC ALDEHYDE (CAS: 80-54-6)

Orale Einnahme: DL50 = 1390 mg/kg

ALPHA-HEXYLCINNAMALDEHYDE (CAS: 101-86-0)

Orale Einnahme: DL50 = 3100 mg/kg

EUCALYPTOL (CAS: 470-82-6)

Orale Einnahme: DL50 = 2480 mg/kg

11.1.2. Zubereitung

Zum Gemisch sind keine toxikologischen Angaben vorhanden.

Monographie(n) der IARC (International Agency for Research on Cancer):

CAS 64-17-5: IARC Gruppe 1 : Die Substanz ist kanzerogen für den Menschen.

Substanzen die in einem toxikologischen Datenblatt des INRS (Institut National de Recherche et de Sécurité) beschrieben werden:

- Ethanol (CAS 64-17-5): Siehe toxikologisches Datenblatt Nr. 48.
- d-Limonen (CAS 5989-27-5): Siehe toxikologisches Datenblatt Nr. 227.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Jeglicher Abfluss des Produktes in die Kanalisation oder in Gewässer muss vermieden werden.

12.1. Toxizität

12.1.2. Zubereitung

Es liegen keine Informationen über die aquatische Toxizität des Gemischs vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Eine angemessene Abfallentsorgung des Gemischs und/oder seines Behälters ist gemäss der Richtlinie 2008/98/EG zu bestimmen.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abfälle:

Die Abfallentsorgung erfolgt, ohne die menschliche Gesundheit zu gefährden und ohne die Umwelt zu schädigen, insbesondere ohne Gefahr für Wasser, Luft, Boden, Fauna oder Flora.

Gemäss den geltenden Gesetzen recyceln oder entsorgen, vorzugsweise durch ein zugelassenes Unternehmen.

Boden oder Wasser nicht mit Abfällen verunreinigen, keine Entsorgung in der Umwelt vornehmen.

Verschmutzte Verpackungen:

Behälter vollständig entleeren. Etikett aufbewahren. Einem zugelassenen Entsorger übergeben.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transport des Produktes gemäss den Bestimmungen des ADR für die Strasse, des RID für den Schienenverkehr, des IMDG für den Seeverkehr, und der OACI/IATA für den Lufttransport (ADR 2019 - IMDG 2018 - OACI/IATA 2019).

14.1. UN Nummer

1993

14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

UN1993=ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEIT, N.A.G.

(Ethylalkohol)

14.3. Transportgefahrenklassen

- Einstufung:



3

14.4. Verpackungsgruppe

II

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

14.5. Umweltgefahren

-

14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

ADR/RID	Klasse	Code	Gruppe	Etikette	Ident.	QL	Dispo.	EQ	Cat.	Tunnel
	3	F1	II	3	33	1 L	274 601 640C	E2	2	D/E
IMDG	Klasse	2°Etik.	Gruppe	QL	FS	Dispo.	EQ	Verstauung Handhabung	Separation	
	3	-	II	1 L	F-E, S-E	274	E2	Category B	-	
IATA	Klasse	2°Etik.	Gruppe	Passagier	Passagier	Cargo	Cargo	Note	EQ	
	3	3	II	353	5 L	364	60 L	A3	E2	
	3	3	II	Y341	1 L	-	-	A3	E2	

Für begrenzte Höchstmengen an gefährlichen Gütern siehe ADR und IMDG Kapitel 3.4 und IATA Teil 2.7.

Für freigestellte Mengen gefährlicher Güter siehe ADR und IMDG Kapitel 3.5 und IATA Teil 2.6.

14.7. Massengutbeförderung gemäss Anhang II des Marpol-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit-und Umweltschutz/spezifischen Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

- Informationen zur Einstufung und Kennzeichnung unter Abschnitt 2:

Die folgenden Vorschriften wurden berücksichtigt:

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (ATP 13)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (ATP 12)

- Angaben zur Verpackung:

Die Zubereitung ist in einer Verpackung von höchstens 125 ml verpackt.

Verpackungen müssen einen durch Berührung erkennbaren Gefahrenhinweis tragen (siehe Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang II, Teil 3).

- Besondere Bestimmungen:

Keine Daten verfügbar.

- Tabellen der Berufskrankheiten nach dem französischen Arbeitsgesetzbuch:

TMP Nr. Wortlaut

- | | |
|----|---|
| 84 | Durch flüssige organische Lösungsmittel verursachte Erkrankungen bei beruflicher Verwendung: |
| 84 | Gesättigte oder ungesättigte aliphatische oder zyklische flüssige Kohlenwasserstoffe und deren Gemische; flüssige halogenierte Kohlenwasserstoffe; Nitroderivate aliphatischer Kohlenwasserstoffe; Alkohole, Glykole, Glykolether; Ketone; Aldehyde; aliphatische und zyklische Ether, einschliessliche Tetrahydrofuran; ester; Dimethylformamid und Dimethylacetamin; Acetonitril und Propionitril; Pyridin; Dimethylsulfon, Dimethylsulfoxid. |

- Bezeichnung der klassifizierten Anlagen (Version 47 vom April 2019, Berücksichtigung der Bestimmungen der sog. Seveso-Richtlinien 2012/18/EU 3):

ICPE-Nr.	Bezeichnung der Rubrik	Regelung	Radius
1434	Entzündbare Flüssigkeiten (Füll- oder Vertriebsanlagen mit Ausnahme von Tankstellen gemäss Rubrik 1435)		
1434	Entzündbare Flüssigkeiten, Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt zwischen 60° C und 93° C (1), schweres Heizöl und Rohöl mit Ausnahme von unter 4755 aufgeführten Flüssigkeiten und anderer alkoholischer Getränke (Füll- oder Vertriebsanlagen, mit Ausnahme von Tankstellen gemäss Rubrik 1435). 1. Anlagen zum Beladen von Tankfahrzeugen, zum Befüllen von beweglichen Behältern, wobei der maximale Durchfluss der Anlage wie folgt ist: a) Mehr oder gleich 100 m ³ /h b) Mehr oder gleich 5 m ³ /h, aber weniger als 100 m ³ /h 2. Be- oder Entladeanlagen, die ein genehmigungspflichtiges Lager für brennbare Flüssigkeiten bedienen	A DC A	1 1
4331	Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 2 oder 3 mit Ausnahme der Rubrik 4330. Die Gesamtmenge, die in Einrichtungen einschliesslich unterirdischer Hohlräume vorhanden sein kann, beträgt: 1. Mehr oder gleich 1 000 t 2. Mehr oder gleich 100 t aber weniger als 1 000 t	A E	2

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

	3. Mehr oder gleich 50 t aber weniger als 100 t		DC
	Untere Mengenschwelle im Rahmen von Artikel R. 511-10 : 5 000 t.		
	Obere Mengenschwelle im Rahmen von Artikel R. 511-10 : 50 000 t.		
2630	Waschmittel und Seifen (industrielle Herstellung oder auf Basis von)		
	1. Industrielle Fertigung durch chemische Umwandlung	A	3
	2. Andere industrielle Fertigung	A	2
	3. Nicht-industrielle Fertigung		
	Wobei die Produktionskapazität 1 t/d oder mehr beträgt		D

Regelung = A: Genehmigung; E: Registrierung; D: Erklärung; S: Dienstbarkeit des öffentlichen Nutzens; C: unterliegt der regelmässigen Überwachung gemäss Artikel L. 512-11 des Umweltgesetzbuches.

Radius = Anzeigeradius in Kilometern.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Da uns die Arbeitsbedingungen des Anwenders nicht bekannt sind, basieren die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und den nationalen wie auch den gemeinschaftlichen Vorschriften.

Das Gemisch darf nicht für andere als die in Abschnitt 1 angegebenen Zwecke verwendet werden, ohne dass vorher eine schriftliche Anleitung zur Handhabung eingeholt wurde.

Es liegt immer in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Anforderungen der Gesetze und örtlichen Vorschriften zu erfüllen.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen zu betrachten in Bezug auf diese Mischung und nicht als Garantie für die Eigenschaften dieser Mischung zu verstehen.

Wortlaut der in Abschnitt 3 genannten Sätze:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen:

CMR: Karzinogen, mutagen, reprotoxisch.

ADR: Accord européen relatif au transport international de marchandises Dangereuses par la Route.

(Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse.)

IMDG: International Maritime Dangerous Goods (Internationales Seeschiffahrtsgesetz).

IATA: International Air Transport Association.

OACI: Organisation de l'Aviation Civile Internationale (Internationale Zivilluftfahrt-Organisation).

RID: Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.

WGK: Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class)

GSH02: Flamme

GSH07: Ausrufezeichen

PBT: Persistante, bioaccumulable et toxique (persistent, bioakkumulierbar, toxisch).

vPvB: Très persistante et très bioaccumulable (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar).

SVHC: Substance of Very High Concern.

ufamed AG

Page de garde pour la Suisse conformément à l'ordonnance suisse sur les produits chimiques.

Page de garde créée le : 22.02.2022 Version : 1

NEUTROX-AIR-CONTROL 75 ML

Sur cette page de garde, seuls les compléments nécessaires pour la Suisse sont indiqués. Pour obtenir des informations complètes, il faut lire les informations de chaque section de la fiche de données de sécurité UE qui suit !

1. Identification de la substance/du mélange et de l'entreprise

Nom du produit : **MP NEUTROX**
 Utilisation : Désodorisant atmosphère

Importateur/fournisseur : **ufamed AG**
Kornfeldstrasse 2
6210 Sursee

Téléphone: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabricant : MP LABO
 45 Bd Marcel Pagnol
 06130 Grasse
 +33 (0)4 93 85 79

Renseignements
 d'urgence du fabricant :
Numéro d'urgence en
Suisse: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)

7. Manipulation et stockage

Manipulation : Pas de complément à la fiche de données de sécurité
 Stockage : Pas de complément à la fiche de données de sécurité

8. Contrôle de l'exposition et équipement de protection individuelle

Valeurs limites d'exposition

Ingrédient	CAS Nr.	Valeur VME ¹	Valeur VLE sur une courte durée ²
Ethanol	64-17-5	500 ppm / 960 mg/m ³	1000 ppm / 1920 mg/m ³
Eucalyptol	470-82-6	/	/
Citral	5392-40-5	/	/
Alpha-Hexylcinnamaldehyde	101-86-0	/	/
D-Limonene	5989-27-5	7 ppm / 40 mg/m ³	14 ppm / 80 mg/m ³
Alpha-Pinene	80-56-8	/	/
P-T-Butyl-Alpha-Methylhydrocinnamic Aldehyde	80-54-6	/	/

¹ Concentration maximale au poste de travail selon la SUVA

² Valeur limite à court terme selon la SUVA

13. Instructions pour l'élimination

- Élimination du produit : Le produit, les quantités restantes et les emballages non nettoyés doivent être éliminés en tant que déchets spéciaux et remis à une entreprise d'élimination agréée.
Code OMoD: 18 02 05 (ds) Produits chimiques composés de substances dangereuses ou contenant de telles substances (soins vétérinaires).
- Élimination de l'emballage : Les emballages nettoyés et entièrement vidés peuvent être éliminés avec les ordures ménagères. Les emballages souillés doivent être éliminés de la même manière que le produit.
- Dispositions en vigueur : Ordonnance sur la limitation et l'élimination des déchets (OLED ; RS 814.600)
Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD ; RS 814.610)
Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets (LMoD ; RS 814.610.1)

15. Règlements :

- Réglementation suisse : Restrictions selon ordonnance sur la réduction des risques liés aux produits chimiques (ORRChim, RS 814.81)
-

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ

(Règlement REACH (CE) n° 1907/2006 - n° 2015/830)

RUBRIQUE 1 : IDENTIFICATION DE LA SUBSTANCE/DU MÉLANGE ET DE LA SOCIÉTÉ/L'ENTREPRISE

1.1. Identificateur de produit

Nom du produit : NEUTROX-AIR CONTROL 75ML

Code du produit : 284SN001

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Désodorisant atmosphère

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Raison Sociale : MP LABO.

Adresse 45 Bd Marcel Pagnol 06130 Grasse.

Téléphone : 04 93 09 85 79. Fax : 04 93 36 27 14.

contact@mplabo.eu

1.4. Numéro d'appel d'urgence : +33 (0)1 45 42 59 59.

Société/Organisme : INRS / ORFILA <http://www.centres-antipoison.net>.

RUBRIQUE 2 : IDENTIFICATION DES DANGERS

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Conformément au règlement (CE) n° 1272/2008 et ses adaptations.

Liquide inflammable, Catégorie 2 (Flam. Liq. 2, H225).

Irritation oculaire, Catégorie 2 (Eye Irrit. 2, H319).

Sensibilisation cutanée, Catégorie 1 (Skin Sens. 1, H317).

Toxicité chronique pour le milieu aquatique, Catégorie 3 (Aquatic Chronic 3, H412).

2.2. Éléments d'étiquetage

Le mélange est utilisé sous forme de pulvérisation.

Conformément au règlement (CE) n° 1272/2008 et ses adaptations.

Pictogrammes de danger :



GHS02



GHS07

Mention d'avertissement :

DANGER

Identificateur du produit :

EC 207-431-5

EUCALYPTOL

EC 226-394-6

CITRAL

EC 202-983-3

ALPHA-HEXYLCINNAMALDEHYDE

EC 227-813-5

D-LIMONENE

EC 201-291-9

ALPHA-PINENE

EC 201-289-8

P-T-BUTYL-ALPHA-METHYLHYDROCINNAMIC ALDEHYDE

Mentions de danger et informations additionnelles sur les dangers :

H225

Liquide et vapeurs très inflammables.

H317

Peut provoquer une allergie cutanée.

H319

Provoque une sévère irritation des yeux.

H412

Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseils de prudence - Généraux :

P101

En cas de consultation d'un médecin, garder à disposition le récipient ou l'étiquette.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

P102	Tenir hors de portée des enfants.
P103	Lire l'étiquette avant utilisation.
Conseils de prudence - Prévention :	
P210	Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.
P261	Éviter de respirer les poussières/fumées/gaz/brouillards/vapeurs/aérosols.
P264	Se laver ... soigneusement après manipulation.
P272	Les vêtements de travail contaminés ne devraient pas sortir du lieu de travail.
P273	Éviter le rejet dans l'environnement.
P280	Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage/une protection auditive/ ...
Conseils de prudence - Intervention :	
P302 + P352	EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU: Laver abondamment à l'eau/...
P303 + P361 + P353	EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): Enlever immédiatement tous les vêtements contaminés. Rincer la peau à l'eau [ou se doucher].
P305 + P351 + P338	EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.
P321	Traitement spécifique (voir ... sur cette étiquette).
P333 + P313	En cas d'irritation ou d'éruption cutanée: consulter un médecin.
P337 + P313	Si l'irritation oculaire persiste: consulter un médecin.
P362 + P364	Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation.
Conseils de prudence - Stockage :	
P403 + P235	Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.
Conseils de prudence - Elimination :	
P501	Éliminer le contenu/récipient dans une usine d'élimination des déchets autorisé.

2.3. Autres dangers

Le mélange ne contient pas de 'Substances extrêmement préoccupantes' (SVHC) >= 0.1% publiées par l'Agence Européenne des Produits Chimiques (ECHA) selon l'article 57 du REACH : <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table>

Le mélange ne répond pas aux critères applicables aux mélanges PBT ou vPvB, conformément à l'annexe XIII du règlement REACH (CE) n° 1907/2006.

RUBRIQUE 3 : COMPOSITION/INFORMATIONS SUR LES COMPOSANTS

3.2. Mélanges

Composition :

Identification	(CE) 1272/2008	Nota	%
CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6 ETHYL ALCOHOL	GHS02, GHS07 Dgr Eye Irrit. 2, H319 Flam. Liq. 2, H225		50 <= x % < 100
CAS: 470-82-6 EC: 207-431-5 EUCALYPTOL	GHS02, GHS07 Wng Flam. Liq. 3, H226 Skin Sens. 1B, H317		2.5 <= x % < 10
CAS: 5392-40-5 EC: 226-394-6 CITRAL	GHS07 Wng Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319		0 <= x % < 2.5
CAS: 101-86-0 EC: 202-983-3 ALPHA-HEXYLCINNAMALDEHYDE	GHS07, GHS09 Wng Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 2, H411 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1		0 <= x % < 2.5

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

CAS: 5989-27-5 EC: 227-813-5 D-LIMONENE	GHS08, GHS02, GHS07, GHS09 Dgr Asp. Tox. 1, H304 Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1		0 <= x % < 2.5
CAS: 80-56-8 EC: 201-291-9 ALPHA-PINENE	GHS02, GHS07, GHS08, GHS09 Dgr Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H302 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1		0 <= x % < 2.5
CAS: 80-54-6 EC: 201-289-8 P-T-BUTYL-ALPHA-METHYLHYDROCINNA MIC ALDEHYDE	GHS07, GHS08 Wng Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Repr. 2, H361 Aquatic Chronic 3, H412	[2]	0 <= x % < 2.5

(Texte complet des phrases H: voir la section 16)

Informations sur les composants :

[2] Substance cancérogène, mutagène ou reprotoxique (CMR).

RUBRIQUE 4 : PREMIERS SECOURS

D'une manière générale, en cas de doute ou si des symptômes persistent, toujours faire appel à un médecin.

NE JAMAIS rien faire ingérer à une personne inconsciente.

4.1. Description des premierssecours

En cas d'inhalation :

Mettre la personne à l'air ou dans un endroit ventilé.

En cas de contact avec les yeux :

Laver abondamment avec de l'eau douce et propre durant 15 minutes en maintenant les paupières écartées.

S'il apparaît une douleur, une rougeur ou une gêne visuelle, consulter un ophtalmologiste.

Consulter un ophtalmologiste.

En cas de contact avec la peau :

Enlever les vêtements imprégnés et laver soigneusement la peau avec de l'eau et du savon ou utiliser un nettoyeur connu.

Prendre garde au produit pouvant subsister entre la peau et les vêtements, la montre, les chaussures, ...

En cas de manifestation allergique, consulter un médecin.

Lorsque la zone contaminée est étendue et/ou s'il apparaît des lésions cutanées, il est nécessaire de consulter un médecin ou de faire transférer en milieu hospitalier.

Laver à fond avec de l'eau et du savon.

En cas d'ingestion :

Ne rien faire absorber par la bouche.

En cas d'ingestion, si la quantité est peu importante, (pas plus d'une gorgée), rincer la bouche avec de l'eau et consulter un médecin.

Garder au repos. Ne pas faire vomir.

Faire immédiatement appel à un médecin et lui montrer l'étiquette.

En cas d'ingestion accidentelle appeler un médecin pour juger de l'opportunité d'une surveillance et d'un traitement ultérieur en milieu hospitalier, si besoin est. Montrer l'étiquette.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Aucune donnée n'est disponible.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Aucune donnée n'est disponible.

RUBRIQUE 5 : MESURES DE LUTTE CONTRE L'INCENDIE

Inflammable.

Les poudres chimiques, le dioxyde de carbone et les autres gaz extincteurs conviennent pour de petits feux.

5.1. Moyens d'extinction

Refroidir les emballages à proximité des flammes pour éviter les risques d'éclatement des récipients sous pression.

Moyens d'extinction appropriés

En cas d'incendie, utiliser :

- eau pulvérisée ou brouillard d'eau
- eau avec additif AFFF (Agent Formant Film Flottant)
- halons
- mousse
- poudres polyvalentes ABC
- poudres BC
- dioxyde de carbone (CO₂)

Empêcher les effluents de la lutte contre le feu de pénétrer dans les égouts ou les cours d'eau.

Moyens d'extinction inappropriés

En cas d'incendie, ne pas utiliser :

- jet d'eau

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Un incendie produira souvent une épaisse fumée noire. L'exposition aux produits de décomposition peut comporter des risques pour la santé.

Ne pas respirer les fumées.

En cas d'incendie, peut se former :

- monoxyde de carbone (CO)
- dioxyde de carbone (CO₂)

5.3. Conseils aux pompiers

Les intervenants seront équipés d'appareils de protection respiratoire autonomes isolants.

RUBRIQUE 6 : MESURES À PRENDRE EN CAS DE DISPERSION ACCIDENTELLE

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Se référer aux mesures de protection énumérées dans les rubriques 7 et 8.

Pour les non-secouristes

A cause des solvants organiques contenus dans le mélange, éliminer les sources d'ignition et ventiler les locaux.

Eviter tout contact avec la peau et les yeux.

Pour les secouristes

Les intervenants seront équipés d'équipements de protections individuelles appropriés (Se référer à la rubrique 8).

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Contenir et recueillir les fuites avec des matériaux absorbants non combustibles, par exemple : sable, terre, vermiculite, terre de diatomées dans des fûts en vue de l'élimination des déchets.

Empêcher toute pénétration dans les égouts ou cours d'eau.

Si le produit contamine des nappes d'eau, rivières ou égouts, alerter les autorités compétentes selon les procédures réglementaires.

Placer des fûts en vue de l'élimination de déchets récupérés selon les réglementations en vigueur (voir la rubrique 13).

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Nettoyer de préférence avec un détergent, éviter l'utilisation de solvants.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

6.4. Référence à d'autres rubriques

Aucune donnée n'est disponible.

RUBRIQUE 7 : MANIPULATION ET STOCKAGE

Les prescriptions relatives aux locaux de stockage sont applicables aux ateliers où est manipulé le mélange.

Les personnes qui ont des antécédents de sensibilisation cutanée ne doivent en aucun cas manipuler ce mélange.

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Se laver les mains après chaque utilisation.

Enlever et laver les vêtements contaminés avant réutilisation.

Assurer une ventilation adéquate, surtout dans les endroits clos.

Enlever les vêtements contaminés et l'équipement de protection avant d'entrer dans une zone de restauration.

Prévention des incendies :

Manipuler dans des zones bien ventilées.

Les vapeurs sont plus lourdes que l'air. Elles peuvent se répandre le long du sol et former des mélanges explosifs avec l'air.

Empêcher la création de concentrations inflammables ou explosives dans l'air et éviter les concentrations de vapeurs supérieures aux valeurs limites d'exposition professionnelle.

Eviter l'accumulation des charges électrostatiques avec des branchements sur la terre.

Le mélange peut se charger électrostatiquement : mettre toujours à la terre lors des transvasements. Porter des chaussures et des vêtements antistatiques et réaliser les sols en matériau non-conducteur.

Utiliser le mélange dans des locaux dépourvus de toute flamme nue ou autres sources d'ignition, et posséder un équipement électrique protégé.

Garder les emballages solidement fermés et les éloigner des sources de chaleur, d'étincelles et de flammes nues.

Ne pas utiliser des outils pouvant provoquer des étincelles. Ne pas fumer.

Interdire l'accès aux personnes non autorisées.

Equipements et procédures recommandés :

Pour la protection individuelle, voir la rubrique 8.

Observer les précautions indiquées sur l'étiquette ainsi que les réglementations de la protection du travail.

Lorsque le personnel doit opérer en cabine, que ce soit pour pistoler ou non, la ventilation risque d'être insuffisante pour maîtriser dans tous les cas les particules et les vapeurs de solvants.

Il est alors conseillé que le personnel porte des masques avec apport d'air comprimé durant les opérations de pistolage, et ce jusqu'à ce que la concentration en particules et en vapeurs de solvants soit tombée en dessous des limites d'exposition.

Eviter le contact du mélange avec la peau et les yeux.

Les emballages entamés doivent être refermés soigneusement et conservés en position verticale.

Equipements et procédures interdits :

Il est interdit de fumer, manger et boire dans les locaux où le mélange est utilisé.

Ne jamais ouvrir les emballages par pression.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Aucune donnée n'est disponible.

Stockage

Conserver hors de la portée des enfants.

Conserver le récipient bien fermé, dans un endroit sec et bien ventilé.

Conserver à l'écart de toute source d'ignition - Ne pas fumer.

Tenir éloigné de toute source d'ignition, de chaleur et de la lumière solaire directe.

Eviter l'accumulation de charges électrostatiques.

Le sol des locaux sera imperméable et formera cuvette de rétention afin qu'en cas de déversement accidentel, le liquide ne puisse se répandre au dehors.

Emballage

Toujours conserver dans des emballages d'un matériau identique à celui d'origine.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Aucune donnée n'est disponible.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

RUBRIQUE 8 : CONTRÔLES DE L'EXPOSITION/PROTECTION INDIVIDUELLE

8.1. Paramètres de contrôle

Aucune donnée n'est disponible.

8.2. Contrôles de l'exposition

Mesures de protection individuelle, telles que les équipements de protection individuelle

Pictogramme(s) d'obligation du port d'équipements de protection individuelle (EPI) :



Utiliser des équipements de protection individuelle propres et correctement entretenus.

Stocker les équipements de protection individuelle dans un endroit propre, à l'écart de la zone de travail.

Lors de l'utilisation, ne pas manger, boire ou fumer. Enlever et laver les vêtements contaminés avant réutilisation. Assurer une ventilation adéquate, surtout dans les endroits clos.

- Protection des yeux / du visage

Eviter le contact avec les yeux.

Utiliser des protections oculaires conçues contre les projections de liquide.

Avant toute manipulation, il est nécessaire de porter des lunettes à protection latérale conformes à la norme NF EN166.

En cas de danger accru, utiliser un écran facial pour la protection du visage.

En cas de pulvérisation, il est nécessaire de porter un écran facial conforme à la norme NF EN166.

Le port de lunettes correctrices ne constitue pas une protection.

Il est recommandé aux porteurs de lentilles de contact d'utiliser des verres correcteurs lors des travaux où ils peuvent être exposés à des vapeurs irritantes.

Prévoir des fontaines oculaires dans les ateliers où le produit est manipulé de façon constante.

- Protection des mains

Utiliser des gants de protection appropriés résistants aux agents chimiques conformes à la norme NF EN374.

La sélection des gants doit être faite en fonction de l'application et de la durée d'utilisation au poste de travail.

Les gants de protection doivent être choisis en fonction du poste de travail : autres produits chimiques pouvant être manipulés, protections physiques nécessaires (coupure, piqûre, protection thermique), dextérité demandée.

Type de gants conseillés :

- Caoutchouc Nitrile (Copolymère butadiène-acrylonitrile (NBR))

Caractéristiques recommandées :

- Gants imperméables conformes à la norme NF EN374

- Protection du corps

Eviter le contact avec la peau.

Porter des vêtements de protection appropriés.

Le personnel portera un vêtement de travail régulièrement lavé.

Après contact avec le produit, toutes les parties du corps souillées devront être lavées.

RUBRIQUE 9 : PROPRIÉTÉS PHYSIQUES ET CHIMIQUES

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Informations générales

Etat Physique : Liquide Fluide.

Informations importantes relatives à la santé, à la sécurité et à l'environnement

pH : Non concerné.

Point/intervalle d'ébullition : > 35°C

Intervalle de point d'éclair : PE < 23°C

Pression de vapeur (50°C) : Compris entre 175 kPa et 300 kPa.

Densité : > 1

Hydrosolubilité : Diluable.

Point/intervalle de fusion : Non précisé.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

Point/intervalle d'auto-inflammation : Non précisé.

Point/intervalle de décomposition : Non précisé.

9.2. Autres informations

Aucune donnée n'est disponible.

RUBRIQUE 10 : STABILITÉ ET RÉACTIVITÉ

10.1. Réactivité

Aucune donnée n'est disponible.

10.2. Stabilité chimique

Ce mélange est stable aux conditions de manipulation et de stockage recommandées dans la rubrique 7.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Exposé à des températures élevées, le mélange peut dégager des produits de décomposition dangereux, tels que monoxyde et dioxyde de carbone, fumées, oxyde d'azote.

10.4. Conditions à éviter

Tout appareil susceptible de produire une flamme ou de porter à haute température une surface métallique (brûleurs, arcs électriques, fours...) sera banni des locaux.

Eviter :

- l'accumulation de charges électrostatiques
- l'échauffement
- la chaleur
- des flammes et surfaces chaudes

10.5. Matières incompatibles

Aucune donnée n'est disponible.

10.6. Produits de décomposition dangereux

La décomposition thermique peut dégager/former :

- monoxyde de carbone (CO)
- dioxyde de carbone (CO₂)

RUBRIQUE 11 : INFORMATIONS TOXICOLOGIQUES

11.1. Informations sur les effets toxicologiques

Peut entraîner des effets réversibles sur les yeux, tels qu'une irritation oculaire qui est totalement réversible en deça d'une période d'observation de 21 jours.

Des éclaboussures dans les yeux peuvent provoquer des irritations et des dommages réversibles.

Peut entraîner une réaction allergique par contact cutané.

11.1.1. Substances

Toxicité aiguë :

P-T-BUTYL-ALPHA-METHYLHYDROCINNAMIC ALDEHYDE (CAS: 80-54-6)

Par voie orale : DL50 = 1390 mg/kg

ALPHA-HEXYLCINNAMALDEHYDE (CAS: 101-86-0)

Par voie orale : DL50 = 3100 mg/kg

EUCALYPTOL (CAS: 470-82-6)

Par voie orale : DL50 = 2480 mg/kg

11.1.2. Mélange

Aucune information toxicologique n'est disponible sur le mélange.

Monographie(s) du CIRC (Centre International de Recherche sur le Cancer) :

CAS 64-17-5 : CIRC Groupe 1 : L'agent est cancérigène pour l'homme.

Substance(s) décrite(s) dans une fiche toxicologique de l'INRS (Institut National de Recherche et de Sécurité) :

- Ethanol (CAS 64-17-5): Voir la fiche toxicologique n° 48.
- d-Limonène (CAS 5989-27-5): Voir la fiche toxicologique n° 227.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

RUBRIQUE 12 : INFORMATIONS ÉCOLOGIQUES

Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets à long terme.

Tout écoulement du produit dans les égouts ou les cours d'eau doit être évité.

12.1. Toxicité

12.1.2. Mélanges

Aucune information de toxicité aquatique n'est disponible sur le mélange.

12.2. Persistance et dégradabilité

Aucune donnée n'est disponible.

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Aucune donnée n'est disponible.

12.4. Mobilité dans le sol

Aucune donnée n'est disponible.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Aucune donnée n'est disponible.

12.6. Autres effets néfastes

Aucune donnée n'est disponible.

RUBRIQUE 13 : CONSIDÉRATIONS RELATIVES À L'ÉLIMINATION

Une gestion appropriée des déchets du mélange et/ou de son récipient doit être déterminée conformément aux dispositions de la directive 2008/98/CE.

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Ne pas déverser dans les égouts ni dans les cours d'eau.

Déchets :

La gestion des déchets se fait sans mettre en danger la santé humaine et sans nuire à l'environnement, et notamment sans créer de risque pour l'eau, l'air, le sol, la faune ou la flore.

Recycler ou éliminer conformément aux législations en vigueur, de préférence par un collecteur ou une entreprise agréée.

Ne pas contaminer le sol ou l'eau avec des déchets, ne pas procéder à leur élimination dans l'environnement.

Emballages souillés :

Vider complètement le récipient. Conserver l'étiquette sur le récipient.

Remettre à un éliminateur agréé.

RUBRIQUE 14 : INFORMATIONS RELATIVES AU TRANSPORT

Transporter le produit conformément aux dispositions de l'ADR pour la route, du RID pour le rail, de l'IMDG pour la mer, et de l'OACI/IATA pour le transport par air (ADR 2019 - IMDG 2018 - OACI/IATA 2019).

14.1. Numéro ONU

1993

14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU

UN1993=LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A.

(ethyl alcohol)

14.3. Classe(s) de danger pour le transport

- Classification:



3

14.4. Groupe d'emballage

II

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

14.5. Dangers pour l'environnement

-

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

ADR/RID	Classe	Code	Groupe	Etiquette	Ident.	QL	Dispo.	EQ	Cat.	Tunnel
	3	F1	II	3	33	1 L	274 601 640C	E2	2	D/E

IMDG	Classe	2°Etiqu	Groupe	QL	FS	Dispo.	EQ	Arrimage manutention	Séparation
	3	-	II	1 L	F-E, S-E	274	E2	Category B	-

IATA	Classe	2°Etiqu.	Groupe	Passager	Passager	Cargo	Cargo	note	EQ
	3	3	II	353	5 L	364	60 L	A3	E2
	3	3	II	Y341	1 L	-	-	A3	E2

Pour les quantités limitées de marchandises dangereuses, voir l'ADR et l'IMDG chapitre 3.4 et le IATA partie 2.7.

Pour les quantités exceptées de marchandises dangereuses, voir l'ADR et l'IMDG chapitre 3.5 et le IATA partie 2.6.

14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Aucune donnée n'est disponible

RUBRIQUE 15 : INFORMATIONS RÉGLEMENTAIRES

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

- Informations relatives à la classification et à l'étiquetage figurant dans la rubrique 2 :

Les réglementations suivantes ont été prises en compte :

- Règlement (CE) n° 1272/2008 modifié par le règlement (UE) n° 2018/1480 (ATP 13)
- Règlement (CE) n° 1272/2008 modifié par le règlement (UE) n° 2019/521 (ATP 12)

- Informations relatives à l'emballage :

Le mélange est conditionné dans un emballage n'excédant pas 125 ml.

Emballages devant porter une indication de danger détectable au toucher (voir Règlement (CE) n° 1272/2008, Annexe II, Partie 3).

- Dispositions particulières :

Aucune donnée n'est disponible.

- Tableaux des maladies professionnelles selon le Code du Travail français :

N° TMP Libellé

- 84 Affections engendrées par les solvants organiques liquides à usage professionnel :
- 84 hydrocarbures liquides aliphatiques ou cycliques saturés ou insaturés et leurs mélanges; hydrocarbures halogénés liquides; dérivés nitrés des hydrocarbures aliphatiques; alcools, glycols, éthers de glycol; cétones; aldéhydes; éthers aliphatiques et cycliques, dont le tétrahydrofurane; esters; diméthylformamide et diméthylacétamine; acétonitrile et propionitrile; pyridine; diméthylsulfone, diméthylsulfoxyde.

- Nomenclature des installations classées (Version 47 d'avril 2019, prise en compte des dispositions de la directive 2012/18/UE dite Seveso 3) :

N° ICPE	Désignation de la rubrique	Régime	Rayon
1434	Liquides inflammables (installation de remplissage ou de distribution à l'exception des stations service visées à la rubrique 1435)		
1434	Liquides inflammables, liquides de point éclair compris entre 60° C et 93° C (1), fiouls lourds et pétroles bruts, à l'exception des liquides mentionnés à la rubrique 4755 et des autres boissons alcoolisées (installation de remplissage ou de distribution, à l'exception des stations-service visées à la rubrique 1435). 1. Installations de chargement de véhicules citernes, de remplissage de récipients mobiles, le débit maximum de l'installation étant : a) Supérieur ou égal à 100 m ³ /h b) Supérieur ou égal à 5 m ³ /h, mais inférieur à 100 m ³ /h 2. Installations de chargement ou de déchargement desservant un stockage de liquides inflammables soumis à autorisation	A DC A	1 1
4331	Liquides inflammables de catégorie 2 ou catégorie 3 à l'exclusion de la rubrique 4330. La quantité totale susceptible d'être présente dans les installations y compris dans les cavités souterraines étant : 1. Supérieure ou égale à 1 000 t 2. Supérieure ou égale à 100 t mais inférieure à 1 000 t	A E	2

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

	3. Supérieure ou égale à 50 t mais inférieure à 100 t		DC
	Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 5 000 t.		
	Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 50 000 t.		
2630	Détergents et savons (fabrication industrielle de ou à base de)		
	1. Fabrication industrielle par transformation chimique	A	3
	2. Autres fabrications industrielles	A	2
	3. Fabrication non industrielle		
	La capacité de production étant supérieure ou égale à 1 t/j		D

Régime = A: autorisation ; E: Enregistrement ; D: déclaration ; S: servitude d'utilité publique ; C: soumis au contrôle périodique prévu par l'article L. 512-11 du code de l'environnement.

Rayon = Rayon d'affichage en kilomètres.

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Aucune donnée n'est disponible.

RUBRIQUE 16 : AUTRES INFORMATIONS

Les conditions de travail de l'utilisateur ne nous étant pas connues, les informations données dans la présente fiche de sécurité sont basées sur l'état de nos connaissances et sur les réglementations tant nationales que communautaires.

Le mélange ne doit pas être utilisé à d'autres usages que ceux spécifiés en rubrique 1 sans avoir obtenu au préalable des instructions de manipulation écrites.

Il est toujours de la responsabilité de l'utilisateur de prendre toutes les mesures nécessaires pour répondre aux exigences des lois et réglementations locales.

Les informations données dans la présente fiche de données de sécurité doivent être considérées comme une description des exigences de sécurité relatives à ce mélange et non pas comme une garantie des propriétés de celui-ci.

Libellé(s) des phrases mentionnées à la rubrique 3 :

H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H226	Liquide et vapeurs inflammables.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H304	Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.
H315	Provoque une irritation cutanée.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H361	Susceptible de nuire à la fertilité ou au fœtus .
H400	Très toxique pour les organismes aquatiques.
H410	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H411	Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Abréviations :

CMR :Cancérogène, mutagène ou reprotoxique.

ADR : Accord européen relatif au transport international de marchandises Dangereuses par la Route.

IMDG : International Maritime Dangerous Goods.

IATA : International Air Transport Association.

OACI : Organisation de l'Aviation Civile Internationale.

RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.

WGK : Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class).

GHS02 : Flamme.

GHS07 : Point d'exclamation.

PBT : Persistante, bioaccumulable et toxique.

vPvB : Très persistante et très bioaccumulable.

SVHC : Substance of Very High Concern.

ufamed AG

Foglio di copertura per la Svizzera secondo l'ordinanza svizzera sui prodotti chimici.

Foglio di copertura creato il: 22.02.2022 Versione: 1

NEUTROX-AIR-CONTROL 75 ML

Solo i supplementi necessari per la Svizzera sono indicati su questo foglio di copertina. Per le informazioni complete, è necessario leggere i dettagli di ogni sezione nella successiva scheda di sicurezza UE!

1. Denominazione del prodotto/miscela e nome della compagnia

Nome commerciale: **MP NEUTROX**
 Usa: Deodoranti per l'ambiente
 Importatore/Distributore CH: **ufamed AG**
Kornfeldstrasse 2
6210 Sursee

Telefono: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabbricante: MP LABO
 45 Bd Marcel Pagnol
 06130 Grasse

Informazioni di emergenza dal
 fabbricante: +33 (0)4 93 85 79
Numero di emergenza Svizzera: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)

7. Manipolazione e stoccaggio

Manipolazione: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza
 Stoccaggio: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza

8. Controlli dell'esposizione e dispositivi di protezione individuale

Valori limite di esposizione

Ingrediente	CAS No.	MAC ¹	BAT ²
Etanolo	64-17-5	500 ppm / 960 mg/m ³	1000 ppm / 1920 mg/m ³
Eucaliptolo	470-82-6	/	/
Citrale	5392-40-5	/	/
Alfa-Esilcinnamaldeide	101-86-0	/	/
D-Limonene	5989-27-5	7 ppm / 40 mg/m ³	14 ppm / 80 mg/m ³
Alfa-Pinene	80-56-8	/	/
P-T-Butyl-Alfa-Esilidrocinnamic Aldeide	80-54-6	/	/

¹ Concentrazione massima sul posto di lavoro secondo la SUVA

² Limite a breve termine secondo la SUVA

13. Nota sull'eliminazione

Smaltimento del prodotto:	Il prodotto, le quantità residue e gli imballaggi non puliti devono essere smaltiti come rifiuti speciali e portati a una società di smaltimento autorizzata. Codice OTRif: 18 02 05 (rs) Prodotti chimici costituiti da o contenenti sostanze pericolose (cure veterinarie).
Smaltimento dell'imballaggio:	Gli imballaggi puliti e completamente svuotati possono essere smaltiti con i rifiuti domestici. Gli imballaggi contaminati devono essere smaltiti nello stesso modo del prodotto.
Disposizioni applicabili:	Ordinanza sulla prevenzione e lo smaltimento dei rifiuti (OPSR; RS 814.600) Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif; RS 814.610) Ordinanza dal DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti (OLTRif; RS 814.610.1)

15. Regolamento

Regolamenti svizzeri:	Restrizioni secondo l'ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici (ORRPCchim, SR 814.81)
-----------------------	--

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

Scheda di Dati di Sicurezza

Regolamento REACH (EG) Nr. 1907/2006 – Nr. 2015/830)

SEZIONE 1: Identificazione della sostanza o del preparato e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

Denominazione: NEUTROX-AIR CONTROL 75ML

Codice del prodotto: 284SN001

1.2. Usi pertinenti identificati della sostanza o del preparato e usi sconsigliati

Deodorante per ambiente

1.3. Informazioni sul fabbricante chi fornisce la scheda di dati di sicurezza

Ragione Sociale: MP LABO.

Indirizzo: 45 Bd Marcel Pagnol 06130 Grasse.

Telefono: 04 93 09 85 79. Fax : 04 93 36 27 14.

contact@mplabo.eu

1.4. Numero telefonico di emergenza: +33 (0)1 45 42 59 59.

Organizzazione: INRS / ORFILA <http://www.centres-antipoison.net>.

SEZIONE 2: IDENTIFICAZIONE DEI PERICOLI

2.1. Classificazione della sostanza o del preparato

Secondo il regolamento (CE) no. 1272/2008 e le sue modifiche.

Liquido infiammabile, categoria 2 (Flam. Liq. 2, H225).

Irritazione oculare, categoria 2 (Eye Irrit. 2, H319).

Reazione allergica cutanea, categoria 1 (Skin Sens. 1, H317).

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico, categoria 3 (Aquatic Chronic 3, H412).

2.2. Elementi dell'etichetta

Il preparato è usato sotto forma di spray.

Secondo il regolamento (CE) no. 1272/2008 e le sue modifiche.

Pittogrammi di pericolo:



GHS02



GHS07

Avvertenze:

DANGER

Identificazione del prodotto:

EC 207-431-5 EUCALYPTOL

EC 226-394-6 CITRALE

EC 202-983-3 ALFA-ESILCINNAMALDEIDE

EC 227-813-5 D-LIMONENE

EC 201-291-9 ALFA-PINENE

EC 201-289-8 P-T-BUTYL-ALFA-METILEIDROCINNAMIC ALDEIDE

Indicazioni di pericoli e ulteriori informazioni sui pericoli:

H225 Liquido e vapri facilmente infiammabili.

H317 Può provocare una reazione allergica cutanea.

H319 Provoca grave irritazione oculare.

H412 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Condizioni precauzionali- generale:

P101 In caso di consultazione di un medico, tenere a disposizione il contenitore o l'etichetta del prodotto

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

P102	Tenere fuori dalla portata dei bambini.
P103	Leggere attentamente e seguire tutte le istruzioni.
Condizioni precauzionali - prevenzione:	
P210	Tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o alter fonti di accensione. Non fumare.
P261	Evitare di respirare la polvere/i fumi/i gas/la nebbia/i vapori/gli aerosol.
P264	Lavare accuramente....dopo l'uso.
P272	Gli indumenti da lavoro contaminate non devono essere portati fuori da luogo di lavoro.
P273	Non disperdere nell'ambiente.
P280	Indossare guanti/indumenti protettivi/proteggere gli occhi/proteggere il viso/proteggere l'udito/....
Condizioni precauzionali - Intervento:	
P302 + P352	IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE: lavare abbondantemente con acqua.
P303 + P361 + P353	IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE: (o con i capelli): togliersi di dosso immediatamente tutti gli indumenti contaminati. Sciacquare la pelle [o fare una doccia].
P305 + P351 + P338	IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare.
P321	Trattamento specifico (vedere ...su questa etichetta).
P333 + P313	In caso di irritazione o eruzione della pelle, consultare un medico.
P337 + P313	Se l'irritazione degli occhi persiste, consultare un medico.
P362 + P364	Togliere tutti gli indumenti contaminate e lavarli prima di indossarli nuovamente.
Condizioni precauzionali - stoccaggio:	
P403 + P235	Conservare in luogo fresco e ben ventilato.
Condizioni precauzionali - eliminazione:	
P501	Smaltire il prodotto/recipient a una società di smaltimento autorizzata.

2.3. Altri pericoli

La preparazione non contiene 'sostanze estremamente problematiche' (SVHC) \geq 0.1% pubblicate dall'Agenzia europea delle sostanze chimiche (ECHA) secondo l'articolo 57 del REACH : <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table>.

La preparazione non soddisfa i criteri per PBT o vPvB, secondo l'allegato XIII del regolamento REACH (CE) no. 1907 / 2006.

SEZIONE 3: COMPOSIZIONE/INFORMAZIONI SUGLI INGREDIENTI

3.2. Sostanze

Composizione:

Identificazione	(CE) 1272/2008	Nota	%
CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6	GHS02, GHS07 Dgr Eye Irrit. 2, H319 Flam. Liq. 2, H225		50 \leq x % < 100
ALCOLE ETILICO CAS: 470-82-6 EC: 207-431-5	GHS02, GHS07 Wng Flam. Liq. 3, H226 Skin Sens. 1B, H317		2.5 \leq x % < 10
EUCALYPTOL CAS: 5392-40-5 EC: 226-394-6	GHS07 Wng Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319		0 \leq x % < 2.5
CITRALE CAS: 101-86-0 EC: 202-983-3	GHS07, GHS09 Wng Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 2, H411 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1		0 \leq x % < 2.5
ALFA-ESILCINNAMALDEIDE			

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

CAS: 5989-27-5 EC: 227-813-5 D-LIMONENE	GHS08, GHS02, GHS07, GHS09 Dgr Asp. Tox. 1, H304 Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	0 <= x % < 2.5
CAS: 80-56-8 EC: 201-291-9 ALFA-PINENE	GHS02, GHS07, GHS08, GHS09 Dgr Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H302 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	0 <= x % < 2.5
CAS: 80-54-6 EC: 201-289-8 P-T-BUTYL-ALFA-METILEIDROCINNAMIC ALDEIDE	GHS07, GHS08 Wng Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Repr. 2, H361 Aquatic Chronic 3, H412	[2] 0 <= x % < 2.5

(Per il testo completo delle frasi H: vedere la sezione 16)

Informazioni sugli ingredienti:

[2] Sostanza cancerogena, mutagena o reprotossica (CMR).

SEZIONE 4: MISURE DI PRIMO SOCCORSO

In generale: in caso di dubbio o se i sintomi persistono, consultare sempre un medico.

NON dare MAI da bere a una persona incosciente.

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Dopo l'inalazione:

Portare la persona all'aria aperta o in un luogo ventilato.

Dopo il contatto visivo:

Sciacquare accuratamente con acqua fresca e pulita per 15 minuti con la palpebra aperta.

In caso di dolore, arrossamento o disturbi visive contattare un oftalmologo.

Contatte un oftalmologo.

Dopo il contatto con la pelle:

Rimuovere gli indumenti bagnati e lavare accuratamente la pelle con acqua e sapone o usare un detergente conosciuto. Fare attenzione che il prodotto possa rimanere tra la pelle e i vestiti, l'orologio, le scarpe, Consultare un medico in caso di allergie.

Se l'area contaminata è estesa e/o si verificano lesioni cutanee, consultare un medico o provvedere al trasferimento in ospedale.

Lavare accuratamente con acqua e sapone.

Dopo l'ingestione:

Non ingerire per bocca.

Dopo averne ingerito una piccola quantità (non più di un sorso), sciacquare la bocca con acqua e consultare un medico. Tenere a riposo. Non indurre il vomito.

Chiamate immediatamente un medico e mostrategli l'etichetta.

In caso di ingestione accidentale, chiamare un medico per valutare se è necessario un monitoraggio e un ulteriore trattamento in una struttura. Se necessario, cercate un trattamento in un ospedale. Mostra l'etichetta..

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

4.2. Principali sintomi ed effetti acuti e ritardati

Informazioni non disponibili.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Informazioni non disponibili.

SEZIONE 5: MISURE ANTINCENDIO

Infiammabile.

Polveri chimiche, anidride carbonica e altri gas estinguenti sono adatti per piccolo incendi.

5.1. Mezzi di estinzione

Raffreddare i contenitori vicino alle fiamme per evitare il rischio di scoppio dei contenitori a pressione.

Mezzi di estinzione idonei

Da utilizzare in caso di incendio:

- Acqua spruzzata o acqua nebulizzata
- Acqua con additive AFFF (Aqueous Film Forming Foam)
- Halon
- Schiuma
- Polvere estinguente multi-uso ABC
- Polvere estinguente BC
- Anidride carbonica (CO₂)

Evitare che le acque di scarico delle operazioni antincendio entrino nelle fognature o nei corsi d'acqua.

Mezzi di estinzione non idonei

Non utilizzare in caso di incendio:

- Getto d'acqua

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dal preparato

In caso di incendio, si produce spesso un denso fumo nero. L'esposizione ai prodotti di decomposizione può comportare rischi per la salute. Non inalare il fumo.

In caso di incendio, possono formarsi i seguenti elementi:

- Monossido di carbonio (CO)
- Anidride carbonica (CO₂)

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Le forze di emergenza devono essere dotate di autorespiratori isolanti.

SEZIONE 6: MISURE IN CASO DI RILASCIO ACCIDENTALE

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Fare riferimento alle misure di protezione elencate nelle sezioni 7 e 8.

Per i non primi soccorritori

A causa dei solventi organici contenuti nel preparato, eliminare le fonti di accensione e ventilare i locali. Evitare il contatto con la pelle e gli occhi.

Per i primi soccorritori

I primi soccorritori sono dotate di adeguati dispositivi di protezione (vedi sezione 8).

6.2. Precauzioni ambientali

Contenere i liquidi versati con materiali assorbenti non infiammabili, ad esempio sabbia, terra, vermiculite, terra diatomacea, contenere e raccogliere in fusti per lo smaltimento dei rifiuti.

Evitare perdite nelle fognature o nei corsi d'acqua.

Se il prodotto contamina le acque sotterranee, i fiumi o le fogne, avvisare le autorità competenti secondo le procedure ufficiali. Fornire fusti per i rifiuti raccolti in conformità con i regolamenti applicabili (vedere la sezione 13).

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Pulire preferibilmente con un detergente, evitare l'uso di solventi.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Informazioni non disponibili.

SEZIONE 7: MANIPOLAZIONE E IMMAGAZZINAMENTO

Le norme sui locali di stoccaggio si applicano ai locali in cui la preparazione viene manipolata.

Le persone con sensibilizzazione cutanea preesistente non devono manipolare questa preparazione in nessun caso.

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Lavarsi le mani dopo ogni uso.

Rimuovere e lavare gli indumenti contaminati prima di riutilizzarli.

Assicurare un'adeguata ventilazione, specialmente in aree chiuse.

Rimuovere gli indumenti contaminati e i dispositivi di protezione prima di entrare in un'area di servizio alimentare.

Prevenzioni degli incendi:

Manipolare in aree ben ventilate.

I vapori sono più pesanti dell'aria. Possono diffondersi sul terreno e formare miscele esplosive con l'aria.

Prevenire la formazione di concentrazioni infiammabili o esplosive nell'aria ed evitare concentrazioni di vapore superiori ai limiti di esposizione professionale.

Evitare la carica elettrostatica con collegamenti a terra.

La preparazione può caricarsi elettrostaticamente: Sempre mettere a terra quando si decanta. Indossare scarpe e vestiti antistatici e i pavimenti devono essere fatti di materiale non conduttivo.

Usare la preparazione in stanze dove non ci sono fiamme aperte o altre fonti di accensione e dove c'è attrezzatura elettrica protetta. Tenere l'imballaggio ben chiuso e lontano da fonti di calore, scintille e fiamme libere. Non utilizzare strumenti che possono produrre scintille. Non fumare.

Non permettere l'accesso a persone non autorizzate.

Dispositivi di protezione e procedure raccomandati:

Per i dispositivi di protezione personale vedere la sezione 8.

Osservare le precauzioni indicate sull'etichetta e le norme di salute e sicurezza sul lavoro.

Quando si lavora in cabina, sia per la spruzzatura che non, la ventilazione può essere insufficiente per far fronte alle particelle e ai vapori del solvente in tutti i casi.

È quindi consigliabile che il personale indossi maschere d'aria pressurizzate durante la spruzzatura, e che lo faccia fino a quando la concentrazione di particelle e vapori di solvente è scesa sotto i limiti di esposizione.

Evitare il contatto della preparazione con la pelle e gli occhi.

Le confezioni aperte devono essere accuratamente risigillate e conservate in posizione verticale.

Attrezzature e procedure vietate:

È vietato fumare, mangiare e bere nelle stanze in cui si usa il preparato.

Non aprire mai gli imballaggi sotto pressione.

7.2. Condizioni per l'immagazzinamento sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Informazioni non disponibili.

Stoccaggio

Tenere fuori dalla portata dei bambini.

Tenere il contenitore ben chiuso in un luogo asciutto e ben ventilato.

Tenere lontano da fonti di accensione - Non fumare.

Tenere lontano da fonti di accensione, calore e luce solare diretta.

Evitare l'accumulo di cariche elettrostatiche.

Il pavimento dei locali deve essere impermeabile e formare un gocciolatoio per evitare la fuoriuscita del liquido in caso di fuoriuscita accidentale.

Imballaggio

Conservare sempre in un imballaggio dello stesso material dell'originale.

7.3. Usi finali specifici

Informazioni non disponibili.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

SEZIONE 8: CONTROLLO DELL'ESPOSIZIONE/PROTEZIONE INDIVIDUALE

8.1. Parametri di controllo

Informazioni non disponibili.

8.2. Controlli dell'esposizione

Misure di protezione individuale, ad esempio dispositivi di protezione individuale

Pittogrammi per l'obbligo di indossare dispositivi di protezione individuale (DPI):



Usare dispositivi di protezione personale puliti e sottoposti a corretta manutenzione.

Tenere i dispositivi di protezione personale in un luogo pulito, lontano dall'area di lavoro.

Non mangiare, bere o fumare durante l'uso. Rimuovere e lavare gli indumenti contaminati prima di riutilizzarli. Garantire una buona ventilazione, soprattutto negli spazi chiusi.

- Protezione degli occhi / Protezione del viso

Evitare il contatto con gli occhi.

Usare una protezione per gli occhi progettata per resistere agli spruzzi di liquidi.

Occhiali con schermi laterali conformi a NF EN166 devono essere indossati prima della manipolazione.

In caso di pericolo maggiore, usare uno schermo facciale per proteggere il viso.

Quando si spruzza, si deve indossare uno schermo facciale conforme alla norma NF EN166.

Indossare occhiali correttivi non costituisce una protezione.

Si raccomanda ai portatori di lenti a contatto di usare lenti correttive quando si lavora dove si è esposti a fumi irritanti.

Le docce per gli occhi devono essere fornite negli stabilimenti in cui il prodotto viene manipolato continuamente.

- Protezione delle mani

Usare guanti protettivi adatti e resistenti alle sostanze chimiche, conformi alla norma NF EN374.

I guanti devono essere scelti in base all'applicazione e alla durata di utilizzo sul posto di lavoro.

I guanti protettivi devono essere scelti in base al lavoro: altre sostanze chimiche da manipolare, protezione fisica richiesta (taglio, perforazione, protezione dal calore), destrezza richiesta.

Guanti raccomandati:

Gomma nitrile (copolimero butadiene-acrilonitrile (NBR))

Proprietà raccomandate:

- Guanti impermeabili conformi alla norma NF EN374.

- Protezione del corpo

Evitare il contatto con la pelle.

Indossare indumenti protettivi adeguati.

Il personale deve indossare abiti da lavoro regolarmente lavati.

Dopo il contatto con il prodotto, tutte le parti del corpo interessate devono essere lavate.

SEZIONE 9: PROPRIETÀ FISICHE E CHIMICHE

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Informazioni generali

Stato di aggregazione: liquido

Informazioni importanti su salute, sicurezza e ambiente

pH: Non applicabile

Punto di ebollizione/ambito di ebollizione: > 35°C

Punto di infiammabilità: PE < 23°C

Tensione di vapore (50°C): Tra 175 kPa e 300 kPa.

Densità: > 1

Solubilità in acqua: Dilubile

Punto/intervallo di fusione: Non disponibile.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

Punto/intervallo di autoaccensione: Non specificato.

Punto/intervallo di decomposizione: Non specificato.

9.2. Altre informazioni

Informazioni non disponibili.

SEZIONE 10: STABILITÀ E REATTIVITÀ

10.1. Reattività

Informazioni non disponibili.

10.2. Stabilità chimica

Quando viene maneggiata e conservata come raccomandato nella sezione 7, la preparazione è stabile.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Se esposta ad alte temperature, la preparazione può rilasciare prodotti di decomposizione pericolosi, come monossido e anidride carbonica, fumo, ossido di azoto.

10.4. Condizioni da evitare

Tutti i dispositivi che possono produrre una fiamma o portare una superficie metallica ad alte temperature (bruciatori, archi elettrici, forni...), sono proibiti nei locali.

Evitare:

- Accumulo di cariche elettrostatiche
- Riscaldamento
- Calore
- Fiamme e superfici calde

10.5. Materiali incompatibili

Informazioni non disponibili.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

La decomposizione termica può formare le seguenti sostanze:

- Monossido di carbonio (CO)
- Anidride carbonica (CO₂)

SEZIONE 11: INFORMAZIONI TOSSICOLOGICHE

11.1. Informazioni sugli effetti tossicologici

Può causare effetti reversibili agli occhi, come l'irritazione oculare, che sono completamente reversibili entro un periodo di 21 giorni.

Gli spruzzi negli occhi possono causare irritazione e danni agli occhi, che sono reversibili.

Può causare una reazione allergica a contatto con la pelle.

11.1.1. Sostanze

Tossicità acuta:

P-T-BUTYL-ALFA-METILEIDROCINNAMIC ALDEIDE (CAS: 80-54-6)
Ingestione orale: DL50 = 1390 mg/kg

ALFA-ESILCINNAMALDEIDE (CAS: 101-86-0)
Ingestione orale: DL50 = 3100 mg/kg

EUCALYPTOL (CAS: 470-82-6)
Ingestione orale: DL50 = 2480 mg/kg

11.1.2. Preparazione

Nessun dato tossicologico disponibile per la preparazione.

Monografia IARC (International Agency for Research on Cancer):

CAS 64-17-5: IARC Gruppo 1: La sostanza è cancerogena per gli esseri umani.

Sostanze descritte in una scheda tossicologica dell'INRS (Institut National de Recherche et de Sécurité):

- Etanolo (CAS 64-17-5): Vedi scheda tossicologica n.48
- d-Limonene (CAS 5989-27-5): Vedi scheda tossicologica n. 227.

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

SEZIONE 12: INFORMAZIONI ECOLOGICHE

Nocivo per gli organismi acquatici, con effetti di lunga durata.

Qualsiasi scarico del prodotto nelle fognature o nei corsi d'acqua deve essere evitato.

12.1. Tossicità

12.1.2. Preparazione

Non ci sono informazioni disponibili sulla tossicità acquatica della preparazione.

12.2. Persistenza e degradabilità

Informazioni non disponibili.

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Informazioni non disponibili.

12.4. Mobilità nel suolo

Informazioni non disponibili.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Informazioni non disponibili.

12.6. Altri effetti avversi

Informazioni non disponibili.

SEZIONE 13: CONSIDERAZIONI SULLO SMALTIMENTO

La gestione appropriata dei rifiuti della miscela e/o del suo contenitore deve essere determinata in conformità alla direttiva 2008/98/CE.

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Non permettere che entri nelle fognature o nei corsi d'acqua..

Rifiuti:

Smaltire i rifiuti senza mettere in pericolo la salute umana e senza danneggiare l'ambiente, in particolare senza rischi per l'acqua, l'aria, il suolo, la fauna e la flora.

Riciclare o smaltire secondo le leggi in vigore, preferibilmente da un'azienda autorizzata.

Non contaminare il suolo o l'acqua con i rifiuti, non smaltire nell'ambiente.

Imballaggio contaminato:

Svuotare completamente il contenitore. Conservare l'etichetta.

Consegnare a una società di smaltimento autorizzata.

SEZIONE 14 : INFORMAZIONE SUL TRASPORTO

Trasporto del prodotto secondo le disposizioni dell'ADR per il trasporto su strada, RID per il trasporto ferroviario, IMDG per il trasporto marittimo e OACI/IATA per il trasporto aereo (ADR 2019 - IMDG 2018 - OACI/IATA 2019).

14.1. Numero ONU

1993

14.2. Nome di spedizione dell'ONU

UN1993=LIQUIDO INFIAMMABILE, N.A.S.

(Alcool etilico)

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto

- Classificazione:



3

14.4. Gruppo d'imballaggio

II

NEUTROX-AIR CONTROL 75ML - 284SN001

14.5. Pericoli per l'ambiente

-

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

ADR/RID	Classe	Codice	Gruppo	Etichetta	Ident.	QL	Dispo.	EQ	Cat.	Tunnel
	3	F1	II	3	33	1 L	274 601 640C	E2	2	D/E
IMDG	Classe	2°Etica.	Gruppo	QL	FS	Dispo.	EQ	Stivaggio Manipolazione	Separazione	
	3	-	II	1 L	F-E, S-E	274	E2	Category B	-	
IATA	Classe	2°Etica.	Gruppo	Passaggero	Passaggero	Cargo	Cargo	Nota	EQ	
	3	3	II	353	5 L	364	60 L	A3	E2	
	3	3	II	Y341	1 L	-	-	A3	E2	

Per quantità limitate di merci pericolose, vedere ADR e IMDG capitolo 3.4 e IATA parte 2.7.

Per le quantità esentate di merci pericolose, vedere ADR e IMDG capitolo 3.5 e IATA parte 2.6.

14.7. Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II della convenzione MARPOL 73/78 e il codice IBC

Informazioni non disponibili.

SEZIONE 15 : INFORMAZIONI SULLA REGOLAMENTAZIONE

15.1. Norme e legislazione su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o il preparato

- Informationen zur Einstufung und Kennzeichnung unter Abschnitt 2:

Sono stati presi in considerazione i seguenti:

- Regolamento (CE) n 1272/2008 modificato dal regolamento (UE) n. 2018/1480 (ATP 13)
- Regolamento (CE) n. 1272/2008 modificato dal regolamento (UE) n. 2019/521 (ATP 12)

- Informazioni sull'imballaggio:

Il preparato è confezionato in una confezione che non supera i 125 ml.

L'imballaggio deve recare un'indicazione di pericolo visibile al tatto [cfr. regolamento (CE) n. 1272/2008, allegato II, parte 3].

- Disposizioni speciali:

Informazioni non disponibili.

- Tabelle delle malattie professionali secondo il codice del lavoro francese:

TMP n. Testo

84 Malattie professionali causate da solventi organici liquidi:

84 Idrocarburi liquidi alifatici o ciclici saturi o insaturi e loro miscele; idrocarburi liquidi alogenati; derivati nitro di idrocarburi alifatici; alcoli, glicoli, eteri glicolici; chetoni; aldeidi; eteri alifatici e ciclici, compreso il tetraidrofurano; esteri; dimetilformammide e dimetilacetamina; acetonitrile e propionitrile; piridina; dimetilsolfone, dimetilsolfossido. propionitrile; piridina; dimetil solfone, dimetil solfossido

- Designazione degli impianti classificati (versione 47 di aprile 2019, tenendo conto delle disposizioni delle cosiddette direttive Seveso 2012/18/UE 3):

N. ICPE	Designazione della rubrica	Regolazione	Raggio
1434	Liquidi infiammabili (impianti di riempimento o distribuzione diversi dalle stazioni di rifornimento di cui alla voce 1435)		
1434	Liquidi infiammabili, liquidi aventi un punto di infiammabilità compreso tra 60° C e 93° C (1), olio combustibile pesante e petrolio greggio diversi da quelli elencati al punto 4755 e altre bevande alcoliche (stazioni di rifornimento o di distribuzione diverse dalle stazioni di servizio di cui alla voce 1435). 1. Impianti per il carico di autocisterne, per il riempimento di serbatoi mobili, dove la portata massima dell'impianto è la seguente: a) maggiore o uguale 100 m3/ h b) Superiore o uguale a 5 m3/ h, ma inferior a 100 m3/ h 2. Impianti di carico o scarico che servono un deposito di liquidi infiammabili soggetti ad autorizzazione	A DC A	1 1
4331	Liquidi infiammabili della categoria 2 o 3 diversi da quelli della voce 4330. La quantità totale che può essere presente nelle strutture, compresi i vuoti sotterranei, è: 1. Più di uguale 1 000 t 2. Più o uguale 100 t ma meno di 1 000 t	A E	2

	3. Più o uguale a 50 t ma meno di 100 t		DC
	Soglia di tonnellaggio inferiore ai sensi dell'articolo R. 511-10 : 5 000 t.		
	Soglia superiore di tonnellaggio ai sensi dell'articolo R. 511-10 : 50 000 t.		
2630	Detergenti e saponi (produzione industriale o a base di)		
	1. Produzione industriale mediante conversione chimica	A	3
	2. Altre produzioni industriali	A	2
	3. Produzione non industriale		
	La capacità di produzione è maggiore o uguale a 1 t/d	D	

Regolamento = A: permesso; E: registrazione; D: Dichiarazione; S: servitù di pubblica utilità; C: soggetto a regolare monitoraggio ai sensi dell'articolo L. 512-11 del Codice dell'ambiente.

Raggio = Raggio di visualizzazione in chilometri.

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

Informazioni non disponibili.

SEZIONE 16: ALTRE INFORMAZIONI

Poiché non conosciamo le condizioni di lavoro dell'utilizzatore, le informazioni contenute in questa scheda di sicurezza si basano sulle nostre conoscenze e sulle normative nazionali e comunitarie.

La miscela non deve essere utilizzata per scopi diversi da quelli specificati nella sezione 1 senza aver prima ottenuto istruzioni scritte per la manipolazione.

È sempre responsabilità dell'utente prendere tutte le misure necessarie per rispettare i requisiti della legge e dei regolamenti locali.

Le informazioni contenute in questa scheda di sicurezza devono essere considerate come una descrizione dei requisiti di sicurezza in relazione a questa miscela e non come una garanzia delle proprietà di questa miscela.

Formulazione delle frasi di cui alla sezione 3:

H225	Liquido e vapori facilmente infiammabili.
H226	Liquido e vapori infiammabili.
H302	Novico se ingerito.
H304	Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H317	Può provocare una reazione allergica cutanea.
H319	Provoca grave irritazione oculare.
H361	Sospettato di nuocere alle fertilità o al feto.
H400	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H410	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H411	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H412	Novico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Abkürzungen:

CMR: Cancerogeno, mutageno, reprotossico.

ADR: Accord européen relatif au transport international de marchandises Dangereuses par la Route.

(Accordo europeo relativo al trasporto internazionale di merci pericolose su strada.)

IMDG: International Maritime Dangerous Goods (legge internazionale sulle merci pericolose in mare).

IATA: International Air Transport Association.

OACI: Organisation de l'Aviation Civile Internationale (Organizzazione Internazionale dell'Aviazione Civile)

RID: Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.

WGK: Classe di pericolo per l'acqua (Water Hazard Class)

GSH02: Fiamma

GSH07: Punto esclamativo

PBT : Persistante, bioaccumulable et toxique (Persistente, bioaccumulabile e tossico).

vPvB : Très persistante et très bioaccumulable (molto persistente e molto bioaccumulabile).

SVHC : Substance of Very High Concern.